

Arbeitskreis Thiede e.V. Sitzungsprotokoll Jahreshauptversammlung

Datum:	27.02.14	Ort:	Gaststätte ‚Zum Dorfkrug‘
Beginn:	19:30 Uhr	Vorsitz:	Christiane Sander
Ende:	21:30 Uhr	Protokoll:	Marlies Mende

Teilnehmer:	Siehe Teilnehmerliste
--------------------	-----------------------

zu TOP 1: - Begrüßung

Die Vorsitzende Christiane Sander eröffnet die Sitzung und begrüßt die Teilnehmer an der heutigen Jahreshauptversammlung. Die Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung fest. Seitens der Teilnehmer bestehen keine Einwände gegen die vorliegende Tagesordnung, die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Christiane erinnert an den verstorbenen Kurt Reinhardt, der viele Jahre lang ein wichtiges Glied im „Bautrupp“ des Arbeitskreises war und viele der Aktivitäten mit hervorragendem handwerklichen Können mit gestaltet hat. Wir verweilen in stillem Gedenken an ihn.

zu TOP 2: Bericht des Vorstandes

Wir konnten im letzten Jahr vier neue Mitglieder begrüßen: Ute Habeck, Axel Büssing, Doris Stoßberg, Martina Armbrust und seit 2014 gehört auch Anja Ludwig dem Arbeitskreis an.

Die Vorsitzende gibt den Rückblick auf das vergangene Jahr 2013 wie folgt bekannt:

Am **26. Januar** trafen sich die Mitglieder zum Film- bzw. Bildernachmittag in der Gaststätte „Fortuna“. Der Ortsheimatpfleger Hartmut Alder zeigte Luftaufnahmen aus den 50er Jahren. Anschließend gab es Braunkohl mit extra bestellter Bregenwurst.

Am **29. Januar** nahmen Christiane Sander und Uta Lehne an einer Versammlung des AK „Unser Steterburg wird attraktiv“ im neuen StadtTeiTreff teil.

Am **28. Februar** fand die JHV im St. Georg Gemeindehaus statt.

Seit **März 2013** ist der Arbeitskreis Mitglied bei Facebook. Christiane dankt Marlies Mende, die mit Hilfe ihres Sohnes die Seite bearbeitet.

Im April trafen wir uns mit Herrn Könneker vom Garten- und Friedhofsamt am Kreisel um eine neue Bepflanzung zu besprechen. Die Stadt wird 2 Büsche neben den Stein setzen und Mitglieder des AK werden im Herbst Blumenzwiebeln setzen.

Am **17. Mai** nahmen Christiane Sander und Uta Lehne am Festkommers „100 Jahre“ Viktoria Thiede teil. Ab **diesem Monat** werden die Protokolle unserer Monatstreffen an alle Mitglieder verschickt, die eine E-Mail Adresse haben.

Christiane Sander und unser Kassenwart Peter Stille ließen die vorgesehene Satzung am **3. Juni** vom Finanzamt prüfen, die am **27. Juni** durch eine außerordentliche Mitgliederversammlung **angenommen** wurde.

Am **15. Juni** nahmen wir aktiv am Stadtteilstfest auf dem Steterburger Marktplatz mit einem Stand teil, an dem wir leider nur wenig verkaufen konnten (Zinnabzeichen, Wappenaufkleber, Pfötsch-Mappen, Schulgeschichte, Riedewasser sowie Wein von Hannelore Günther auf Kommission geliefert.) Das Fest fand allgemein regen Zuspruch.

Am **21. Juni** nahm die 1. stellv. Vorsitzende Uta Lehne an der Schulentlassungsfeier in der Realschule teil.

Am **6. Juli** besuchten Mitglieder und Gäste des AK die Justizvollzugsanstalt in Wolfenbüttel. Diesen Besuch fanden alle sehr beeindruckend und wir waren froh, dass wir danach wieder unseres Weges gehen konnten.

Am **25. Juli** führte uns Hartmut Alder über die Dr.-Heinrich–Jasper-Str., wie immer sehr ausführlich. Den Abschluss bildete ein Umtrunk im Innenhof der Residenz.

Am nächsten Tag ließen Christiane Sander, Peter Stille und Uta Lehne die neue Satzung notariell beglaubigen.

Am **11. August** nahmen wir an der offiziellen Eröffnung der alten neuen Gaststätte „Zum Dorfkrug“ teil.

Seit **August diesen Jahres** haben wir nun eine neue Homepage www.thiede.de. Ein ganz großer Dank dafür geht an Gerd Wulfhorst, der sich nach anfänglichem Zögern mit großem Elan und sehr großem Zeitaufwand an die Erstellung der Seite gemacht hat. Mit dieser Arbeit, die wie immer in unserem Kreis unentgeltlich geleistet wurde, wurde unsere Internetpräsenz immens aufgewertet.

Ebenfalls im August haben Heinz Chodek und Dieter Habeck die Hecke im Kreisel geschnitten.

Im September nahm unsere 1. Vorsitzende Kontakt zur Realschule wegen des desolaten Zustandes des Insektenhotels auf. Der Rektor sagte zu, dass er sich um die Instandhaltung kümmern wollte.

Am 20. September hat Christiane Sander an der Mitgliederversammlung von Viktoria Thiede teilgenommen.

Seit dem **26. September** finden unsere monatlichen Treffen wieder in der alten Krone, dem jetzigen **Dorfkrug** statt. Bei Frau Lamberz fanden wir für den Wechsel der Tagungsstätte volles Verständnis, denn eine Gaststätte kann nur mit Gästen überleben. Wir danken der Residenz am Lindenberg, dass wir seit 2011 bei ihr Unterschlupf fanden.

Am **21. Oktober** traf sich der Vorstand, um den Filmnachmittag und das Jubiläum zu besprechen.

Am **26. Oktober** fand die große Blumenpflanzaktion am Kreisel statt. Wir waren so schnell und hatten so viel freiwillige Helfer, dass wir schon fertig waren als Marlies Mende mit Kaffee und Kuchen kam. Die Blumenzwiebeln wurden jedoch nicht – wie im Frühjahr zugesagt – von der Stadt Salzgitter, sondern vom Arbeitskreis Thiede gekauft.

Für die Jubiläumsaktion im nächsten Jahr bildete sich eine Arbeitsgruppe (Marlies Mende, Dr. Karin Ritter, Heinz Chodek und Martina Armbrust) die ein Preisausschreiben erarbeitet.

Im November wurden die Gedenksteine auf dem Friedhof von der Feuerwehr gereinigt. Zur Gedenkfeier am Volkstrauertag mit Kranzniederlegung fanden sich einige Gäste ein und auch zum Fliegergrab fanden einige den Weg. Der Weihnachtsbaum an der Kreuzung wurde wieder von Heinz Chodek, Dieter Habeck und Hans-Wilhelm Flügge unter Mithilfe von Hannelore Günthers Leiter geschmückt. Die obersten Kerzen wurden allerdings von der Feuerwehr angebracht.

Christiane Sander führt an, dass wir für alles offen sind und DIREKT angesprochen werden sollten, wenn Unklarheiten entstehen.

Die Vorsitzende der Bücherfreunde, Sabine Witte, bedankt sich dafür, dass der AK zweimal die Bücherfreunde bedacht hat und somit die Küche in den neuen Räumen mit finanziert hat.

zu TOP 3: Bericht des Kassenwarts

Peter Stille erstattet den ausführlichen Kassenbericht zum Wirtschaftsjahr bis zum 31.12.2013

- siehe Anlage

zu TOP 4: Prüfbericht Kassen-Revisoren und Antrag auf Entlastung des Kassenwartes

Klaus Kiekhöfer berichtet über die mit Dieter Habeck durchgeführte Kassenprüfung, die am 20.02.2013 erfolgte. Wie in den Vorjahren wurde die Kasse ordnungsgemäß geführt. Er regt an, dass als Rücklage mindestens die Kosten für eine Ausgabe „38239“ eingeplant werden sollte. Der Vorstand wirft dazu ein, dass dieses schon immer gemacht wird.

Klaus Kiekhöfer beantragt unter Hinzunahme des

TOP 5: Entlastung des Vorstandes

die Entlastung des Kassenwartes und des Gesamtvorstandes.

Er befragt dazu die Versammlung zur

- a) Entlastung des Kassenwartes
- b) Entlastung des Gesamtvorstandes

und bittet die Versammlung um Handzeichen.

Die Entlastung des Kassenwartes erfolgt mit einer Gegenstimme (Peter Stille), die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig.

Christiane Sander bedankt sich im Namen des gesamten Vorstandes für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 6: Wahlen zum Vorstand

Die 1. Vorsitzende befragt die Anwesenden, wer als Wahlleiter fungieren möchte. Klaus Kiekhöfer übernimmt das Amt des Wahlleiters und befragt die Versammlung, ob sich jemand für ein Amt zur Verfügung stellen möchte. Das ist nicht der Fall. Klaus Kiekhöfer schlägt deshalb eine offene Wahl per Handaufheben vor.

Das Wahlverfahren wird wie folgt eingeleitet:

a. Vorsitzende

Der Wahlleiter bittet um Abstimmen per Handzeichen für die Wahl von **Christiane Sander** für das Amt der Vorsitzenden.

Die Versammlung wählt **einstimmig** bei einer Enthaltung (Christiane Sander)

Christiane Sander nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen der Versammlung. Sie übernimmt die Wahlleitung für den restlichen Vorstand (weiterhin Wahlleiter genannt).

b. 1. stellvertretende Vorsitzende

Der Wahlleiter bittet um Abstimmung per Handzeichen für die Wahl von **Uta Lehne** für das Amt der 1. stellvertretenden Vorsitzenden.

Die Versammlung wählt **einstimmig** bei einer Enthaltung (Uta Lehne)

Uta Lehne nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen der Versammlung.

c. 2. stellvertretende Vorsitzende

Der Wahlleiter bittet um Abstimmung per Handzeichen für die Wahl von **Dr. Karin Ritter** für das Amt der 2. stellvertretenden Vorsitzenden.

Die Versammlung wählt **einstimmig** bei einer Enthaltung (Dr. Karin Ritter)

Dr. Karin Ritter nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen der Versammlung.

d. Kassenwart

Der Wahlleiter bittet um Abstimmung per Handzeichen für die Wahl von **Peter Stille** für das Amt des Kassenwartes.

Die Versammlung wählt **einstimmig** bei zwei Enthaltungen (Peter Stille, Edda Stille)

Peter Stille nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen der Versammlung.

e. Schriftführerin

Der Wahlleiter bittet um Abstimmung per Handzeichen für die Wahl von **Marlies Mende** für das Amt der Schriftführerin

Die Versammlung wählt **einstimmig** bei einer Enthaltung (Marlies Mende)

Marlies Mende nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen der Versammlung.

zu TOP 7: Wahl der Kassenrevisoren

Die Vorsitzende schlägt der Versammlung vor, die bisherigen Amtsinhaber **Klaus Kiekhöfer** und **Dieter Habeck** im Amt zu bestätigen und bittet um Abstimmung per Handzeichen.

Die Versammlung wählt einstimmig **Klaus Kiekhöfer** und **Dieter Habeck** zu Kassenrevisoren.

zu TOP 8: Planung 2014/15

Wirtschaftsplan Kassenwart

Peter Stille erläutert den von ihm aufgestellten Wirtschaftsplan für das Jahr 2014 (siehe Anlage)

Hartmut Alder regt an, in diesem Jahr verstärkt die Aktivitäten des SteterKult zu unterstützen. Christiane Sander entgegnet daraufhin, dass der Arbeitskreis sich über einen Besuch der 1. Vorsitzenden, Frau Heilshorn, in einer der nächsten Versammlungen freuen würde. Das wäre doch eine gute Gelegenheit, die von SteterKult geplanten Projekte den Mitgliedern des Arbeitskreises vorzustellen.

Christiane gibt bekannt, dass am **29. März** von 10.00 bis 14.00 Uhr die Aktion „**Salzgitter putzt sich**“ stattfindet. Niemand innerhalb der Versammlung wird sich daran beteiligen.

Jubiläumsfest am 17. Mai ab 15:00 Uhr

Christiane Sander berichtet, dass der Vorstand bereits in groben Zügen über die Voraussetzungen (Kühlwagen, Genehmigung der Stadt Salzgitter, Toilettenbenutzung, Preisfestlegung für das Preisausschreiben, Sitzgelegenheiten) des Ablaufs beratschlagt hat, Einzelheiten müssen jedoch in weiteren Zusammenkünften noch festgelegt werden. Hartmut Alder merkt an, dass wir unbedingt ein „Highlight“ haben müssten. Daraufhin werden einige Vorschläge unterbreitet: die Zumba Gruppe des TSV, Tanzgruppe des TTC, Christiane denkt daran, bei der Drum & Marchingband anzufragen.

Christiane merkt an, dass wir für die Ausrichtung unserer Geburtstagsfeier (Bratwurst- und Getränkestand, Kaffee- und Kuchentheke) freiwillige Helfer brauchen. Ihre Zusage geben am heutigen Abend: Dieter Rauch, Dr. Karin Ritter, Anja Ludwig, Heinz Chodek, Hannelore Günther, Jürgen Westphal, Ilse Wolf, Marlies Mende. Michael Skalla bietet die Hilfe der Kolpingsfamilie an.

Der Erlös dieser Veranstaltung soll der Jugend-Feuerwehr zugutekommen.

Spaziergang durch Thiede mit Hartmut Alder

Bei dem diesjährigen Spaziergang möchte Hartmut Alder uns das Stück der Frankfurter Straße von der Kreuzung bis zum "Dorfkrug" einschließlich der Nebenstraßen näher bekannt machen. Wir treffen uns am **24. Juli 2014 um 18:00 Uhr an der Thieder Kreuzung.**

Ausflug des Arbeitskreises

Für unseren diesjährigen Ausflug standen die nachfolgend aufgeführten Vorschläge zur Wahl. Es wurde wie folgt durch Handzeichen abgestimmt:

Besuch des Paläons in Schöningen: 10 Stimmen

Themenführung in Salzgitter-Bad: 11 Stimmen

Führung Wasserburg Gebhardshagen: 1 Stimme

Besichtigung Feuerwehr Lebenstedt: 2 Stimmen

Der Termin für die Themenführung SZ-Bad wird noch bekannt gegeben.

zu TOP 9: Verschiedenes

Renovierung Ständebaum

Christiane berichtete, dass eine Renovierung des Ständebaumes dringend erforderlich wäre. Einige der langjährigen Mitglieder erinnern sich an den beschwerlichen Aufbau, der nur mit Zuhilfenahme eines Kranes möglich gewesen sei. Eine Renovierung sei mit den freiwilligen Helfern des Bautrupps nicht allein durchzuführen. Sabine Witte regt an, in einem Artikel in der 38239 die erforderliche Renovierung anzusprechen, in der Hoffnung, dass sich handwerklich begabte, freiwillige Helfer melden werden. Dieses Thema wird ein fester Punkt in den nächsten Versammlungen sein.

Sabine Witte bedankte sich im Namen der **Bücherfreunde** für die vom Arbeitskreis geleistete Spende, die die Anschaffung einer Teeküche für die neu bezogenen Räume ermöglichte.

Dieter Rauch leitete eine Unmutsbezeugung einiger Thieder Bürger an den Arbeitskreis weiter. Diese beinhaltet, dass das Interesse an unserem Ortsblatt 38239 doch sehr nachgelassen hätte, weil nur noch Werbung in dem Blatt stehe. Man vermisse die informativen Seiten. Eleonore Wulfhorst und Uta Lehne merken dazu an, dass die Redaktion hinsichtlich der Vielfalt der Veröffentlichungen in unserem Ortsblatt auf die Mitarbeit der einzelnen Vereine und Institutionen angewiesen sei und dass Berichte über jeweilige Ereignisse innerhalb der Vereine gern veröffentlicht werden.

Des Weiteren gibt es die Befürchtung, dass sich der Arbeitskreis zu einem „Kaffeekränzchen“ entwickeln würde. Deshalb machte Dieter Rauch den Vorschlag, dass der AK doch regelmäßig Vertreter der diversen Institutionen einladen sollte, damit über deren Vorschläge „etwas bewegt werden sollte“. Christiane entgegnete daraufhin, dass der Arbeitskreis in regelmäßigen Abständen Vertreter einzelner Institutionen zu unseren Versammlungen eingeladen hat, damit sie von ihrer Arbeit und Zielsetzung berichten können. Dass es aber vor allen Dingen wichtig wäre, jüngere Leute für unseren Arbeitskreis zu gewinnen, denen es Spaß macht, aktiv mitzuwirken; die mit ihrem handwerklichen Geschick z. B. den „Bautrupp“ unterstützen könnten. Des Weiteren steht in jeder Einladung zu den Versammlungen immer, dass Gäste willkommen sind. Abschließend zu diesem Thema (wie schon am Schluss des Vorstandsberichtes gesagt) wünscht sich unsere Vorsitzende für die Zukunft, dass Kritik an der Arbeit des Vorstandes doch direkt anzubringen sei; letztendlich ist der Vorstand für alles offen und man könnte über alles reden.

Hartmut Alder überreicht dem Wirt des Dorfkruges die Thiede-Fahne, die in einem der Schaukästen an der Stirnseite des Saales eingebracht werden soll.